

DE

ANHANG

ZUSAMMENFASSUNG DER EIGENSCHAFTEN EINES BIOZIDPRODUKTS

Peracetic Acid 2% Foamy

Produktart(en)

PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind

PT04: Lebens- und Futtermittelbereich

Zulassungsnummer: EU-0029721-0000 1-1

R4BP-Assetnummer: EU-0029721-0001

Kapitel 1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts

Handelsname(n)	PEROX FOAM PERAFOAM TM FOAM PERACID FOAM PERACID
----------------	---

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	THONHAUSER GmbH
	Anschrift	Perlhofgasse 2/1 A - 2372 Vienna Österreich
Zulassungsnummer		EU-0029721-0000 1-1
<i>R4BP-Assetnummer</i>		EU-0029721-0001
Datum der Zulassung		27/06/2024
Ablauf der Zulassung		30/06/2033

1.3. Hersteller des Produkts

Name des Herstellers	Airedale Chemical Company Ltd
Anschrift des Herstellers	Airedale Mills, Skipton Road, Cross Hills BD20 7BX Keighley Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland (das)
Standort der Produktionsstätten	Airedale Mills, Skipton Road, Cross Hills BD20 7BX Keighley Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland (das)

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	Peressigsäure
Name des Herstellers	Airedale Chemical Company Ltd
Anschrift des Herstellers	Airedale Mills, Skipton Road, Cross Hills BD20 7BX Keighley Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland (das)
Standort der Produktionsstätten	Airedale Mills, Skipton Road, Cross Hills BD20 7BX Keighley Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland (das)

Kapitel 2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG

2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoff	79-21-0	201-186-8	2
Wasserstoffperoxid	Wasserstoffperoxid	Non-nicht wirksamer Stoff	7722-84-1	231-765-0	9,105
Essigsäure	Essigsäure	Non-nicht wirksamer Stoff	64-19-7	200-580-7	14,421
HEDP	Etidronsäure	Non-nicht wirksamer Stoff	2809-21-4	220-552-8	0,99

2.2. Art(en) der Formulierung

SL Lösliches Konzentrat

Kapitel 3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE

Gefahrenhinweise	<p>H272: Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.</p> <p>H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.</p> <p>H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.</p> <p>H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.</p> <p>H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung</p> <p>EUH071: Wirkt ätzend auf die Atemwege.</p>
Sicherheitshinweise	<p>P210: Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.</p> <p>P220: Von Kleidung sowie anderen brennbaren Materialien fernhalten.</p> <p>P234: Nur im Originalbehälter aufbewahren.</p> <p>P260: Dampf nicht einatmen.</p> <p>P260: Aerosol nicht einatmen.</p> <p>P264: Nach der Handhabung exponierte Haut gründlich waschen.</p> <p>P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.</p> <p>P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.</p> <p>P280: Schutzhandschuhe tragen.</p> <p>P280: Schutzkleidung tragen.</p> <p>P280: Augenschutz tragen.</p> <p>P280: Gesichtsschutz tragen.</p> <p>P301 + P330 + P331: BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.</p> <p>P303 + P361 + P353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].</p> <p>P303 + P361 + P353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].</p> <p>P305 + P351 + P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.</p>

P310: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.

P310: Sofort Arzt anrufen.

P363: Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

P391: Verschüttete Mengen aufnehmen.

P403 + P233: An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

P501: Inhalt in eine zugelassene Sammelstelle für gefährliche Abfälle entsorgen.

P501: Behälter in eine zugelassene Sammelstelle für gefährliche Abfälle entsorgen.

Kapitel 4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)

4.1. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 1. Cleaning in Place (CIP) einschließlich pharmazeutischer und kosmetischer Industrie

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: Sonstige: - Trivialname: Sonstige: Bakterien Entwicklungsstadium: Sonstige: - Wissenschaftlicher Name: Sonstige: - Trivialname: Sonstige: Hefen Entwicklungsstadium: Sonstige: - Wissenschaftlicher Name: Sonstige: - Trivialname: Sonstige: Pilze Entwicklungsstadium: Sonstige: - Wissenschaftlicher Name: Sonstige: - Trivialname: Sonstige: Viren Entwicklungsstadium: Sonstige: -
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Allgemein (einschließlich pharmazeutischer und kosmetischer Industrie) Desinfektion von harten, nicht porösen Oberflächen durch CIP-Verfahren (mit Zirkulation der Produktlösung in der Produktionsanlage)
Anwendungsmethode(n)	Methode: Sonstige: CIP - Manuelle oder automatische Dosierung Detaillierte Beschreibung: Das verdünnte Produkt muss durch manuelle oder automatische Dosierung in die zu desinfizierende Anlage eingebracht werden. Eine abschließende Spülung (mit Trinkwasser) ist obligatorisch: Nach dem Desinfektionsvorgang müssen behandelte Oberflächen mit Wasser gespült und das Wasser in die Kanalisation geleitet werden.
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Bei Raumtemperatur und 15 Minuten Kontaktzeit • Wirksam gegen Bakterien und Hefen: 0,02 % PAA (z. B. 1 % Produkt mit 2 % PAA, d. h. 10 ml Produkt/Liter) • Wirksam gegen Bakterien, Hefen und Pilze: 0,1 % PAA (z. B. 5 % Produkt mit 2 % PAA, d. h. 50 ml Produkt/Liter) • Wirksam gegen Bakterien, Hefen, Pilze und Viren: 0,15 % PAA (z. B. 7,5 % Produkt mit 2 % PAA, d. h. 75 ml Produkt/Liter). Die Verdünnungshinweise in Klammern müssen angepasst werden, wenn ein Produkt mit einer anderen Konzentration an Peressigsäure (PAA) verwendet wird. Verdünnung (%): 2-7,5 % Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

	1-2 Anwendungen pro Tag
Anwenderkategorie(n)	Industrielle Verwender ; Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Hochdichtes Polyethylen (HDPE)-Flasche/Eimer mit HDPE-Schraubverschluss: 5 Liter, 25 Liter, 30 Liter HDPE-Fass mit Polypropylen (PP)-Spund: 200 Liter HDPE-IBC (Intermediate Bulk-Container) mit HDPE-Schraubverschluss: 1000 Liter

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.1.3. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

4.1.4. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

4.1.5. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

4.1.6. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

4.2. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 2. Oberflächendesinfektion durch Sprühen oder Gießen (mit anschließendem Wischen für eine homogene Verteilung), einschließlich pharmazeutischer und kosmetischer Industrie

Produktart	PT02: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: - Trivialname: Sonstige: Bakterien Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: - Trivialname: Sonstige: Hefen Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: - Trivialname: Sonstige: Pilze Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: - Trivialname: Sonstige: Viren Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p>
Anwendungsbereich(e)	<p>Innenverwendung</p> <p>Allgemein (einschließlich pharmazeutischer und kosmetischer Industrie) Desinfektion harter und nicht poröser Oberflächen durch Sprühen oder Gießen</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Methode: Sonstige: Sprühen oder Gießen (mit anschließendem Wischen für eine homogene Verteilung)</p> <p>Detaillierte Beschreibung: Das verdünnte Produkt muss entweder zum Aufsprühen in eine Sprühflasche gegeben oder auf die zu desinfizierende Ausrüstung oder Oberfläche geschüttet werden (mit anschließendem Wischen, um eine gleichmäßige Verteilung zu gewährleisten).</p>
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	<p>Aufwandmenge: Bei Raumtemperatur und 15 Minuten Kontaktzeit • Wirksam gegen Bakterien, Hefen, Pilze und Viren: 0,15 % PAA (z. B. 7,5 % Produkt mit 2 % PAA, d. h. 75 ml Produkt/Liter). Die Verdünnungshinweise in Klammern müssen angepasst werden, wenn ein Produkt mit einer anderen Konzentration an Peressigsäure (PAA) verwendet wird.</p> <p>Verdünnung (%): 7,5 %</p> <p>Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1-2 Anwendungen pro Tag</p>
Anwenderkategorie(n)	Industrielle Verwender ; Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	HDPE-Flasche/Eimer mit HDPE-Schraubverschluss: 5 Liter, 25 Liter, 30 Liter

HDPE-Fass mit PP-Spund: 200 Liter HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss: 1000 Liter
--

4.2.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

4.2.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.2.3. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

4.2.4. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

4.2.5. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

4.2.6. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

4.3. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 3. Desinfektion von Innenflächen (z. B. Tanks, Rohre, Behälter, Abfüllmaschinen) durch CIP in der Lebensmittel- und Futtermittelindustrie

Produktart	PT04: Lebens- und Futtermittelbereich
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: Sonstige: - Trivialname: Sonstige: Bakterien Entwicklungsstadium: Sonstige: - Wissenschaftlicher Name: Sonstige: -

	<p>Trivialname: Sonstige: Hefen Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: - Trivialname: Sonstige: Pilze Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: - Trivialname: Sonstige: Viren Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p>
Anwendungsbereich(e)	<p>Innenverwendung</p> <p>In der Lebensmittel-/Futtermittelindustrie, einschließlich Molkereien, Brauereien, Getränke- und Softdrinkindustrie, Lebensmittelverarbeitung und Fleischindustrie (außer in Schlachthöfen und anderen Prozessen mit Blut) Desinfektion harter und nicht poröser Oberflächen durch CIP-Verfahren (mit Zirkulation)</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Methode: Sonstige: Manuelle oder automatische Dosierung</p> <p>Detaillierte Beschreibung: Das verdünnte Produkt muss durch manuelle oder automatische Dosierung in die zu desinfizierende Anlage eingebracht werden. Für die Verwendung in der Milchwirtschaft ist eine Reinigung vor dem Desinfektionsverfahren obligatorisch. Für alle Industriezweige ist eine abschließende Spülung (mit Trinkwasser) vorgeschrieben: Nach dem Desinfektionsvorgang müssen behandelte Oberflächen mit Wasser gespült und das Wasser in die Kanalisation geleitet werden.</p>
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	<p>Aufwandmenge: Bei Raumtemperatur und 15 Minuten Kontaktzeit • Wirksam gegen Bakterien und Hefen: 0,02 % PAA (z. B. 1 % Produkt mit 2 % PAA, d. h. 10 ml Produkt/Liter) • Wirksam gegen Bakterien, Hefen und Pilze: 0,1 % PAA (z. B. 5 % Produkt mit 2 % PAA, d. h. 50 ml Produkt/Liter) • Wirksam gegen Bakterien, Hefen, Pilze und Viren: 0,15 % PAA (z. B. 7,5 % Produkt mit 2 % PAA, d. h. 75 ml Produkt/Liter). Die Verdünnungshinweise in Klammern müssen angepasst werden, wenn ein Produkt mit einer anderen Konzentration an Peressigsäure (PAA) verwendet wird.</p> <p>Verdünnung (%): 1-7,5 %</p> <p>Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1-2 Anwendungen pro Tag</p>
Anwenderkategorie(n)	Industrielle Verwender ; Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>HDPE-Flasche/Eimer mit HDPE-Schraubverschluss: 5 Liter, 25 Liter, 30 Liter</p> <p>HDPE-Fass mit PP-Spund: 200 Liter</p> <p>HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss: 1000 Liter</p>

4.3.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

4.3.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.3.3. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

4.3.4. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

4.3.5. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

4.3.6. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

4.4. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 4. Oberflächendesinfektion durch Sprühen oder Gießen (mit anschließendem Wischen für eine homogene Verteilung) in der Lebensmittel- und Futtermittelindustrie

Produktart	PT04: Lebens- und Futtermittelbereich
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: Sonstige: - Trivialname: Sonstige: Bakterien Entwicklungsstadium: Sonstige: - Wissenschaftlicher Name: Sonstige: - Trivialname: Sonstige: Hefen Entwicklungsstadium: Sonstige: - Wissenschaftlicher Name: Sonstige: - Trivialname: Sonstige: Pilze Entwicklungsstadium: Sonstige: -

	<p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: - Trivialname: Sonstige: Viren Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p>
Anwendungsbereich(e)	<p>Innenverwendung</p> <p>In der Lebensmittel-/Futtermittelindustrie, einschließlich Molkereien, Brauereien, Getränke- und Softdrinkindustrie, Lebensmittelverarbeitung und Fleischindustrie (außer in Schlachthöfen und anderen Prozessen mit Blut) Desinfektion harter und nicht poröser Oberflächen durch Sprühen oder Gießen</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Methode: Sonstige: Sprühen oder Gießen (mit anschließendem Wischen für eine homogene Verteilung)</p> <p>Detaillierte Beschreibung: Das verdünnte Produkt muss entweder zum Aufsprühen in eine Sprühflasche gegeben oder auf die zu desinfizierende Ausrüstung oder Oberfläche geschüttet werden (mit anschließendem Wischen, um eine gleichmäßige Verteilung zu gewährleisten). Für die Verwendung in der Milchwirtschaft ist eine Reinigung vor dem Desinfektionsverfahren obligatorisch.</p>
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	<p>Aufwandmenge: Bei Raumtemperatur und 15 Minuten Kontaktzeit • Wirksam gegen Bakterien, Hefen, Pilze und Viren: 0,15 % PAA (z. B. 7,5 % Produkt mit 2 % PAA, d. h. 75 ml Produkt/Liter). Die Verdünnungshinweise in Klammern müssen angepasst werden, wenn ein Produkt mit einer anderen Konzentration an Peressigsäure (PAA) verwendet wird.</p> <p>Verdünnung (%): 7,5 %</p> <p>Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1-2 Anwendungen pro Tag</p>
Anwenderkategorie(n)	Industrielle Verwender ; Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>HDPE-Flasche/Eimer mit HDPE-Schraubverschluss: 5 Liter, 25 Liter, 30 Liter</p> <p>HDPE-Fass mit PP-Spund: 200 Liter</p> <p>HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss: 1000 Liter</p>

4.4.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

4.4.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.4.3. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

4.4.4. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

4.4.5. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

4.4.6. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

4.5. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 5. Desinfektion durch Eintauchen in der Lebensmittel- und Futtermittelindustrie

Produktart	PT04: Lebens- und Futtermittelbereich
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: - Trivialname: Sonstige: Bakterien Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: - Trivialname: Sonstige: Hefen Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: - Trivialname: Sonstige: Pilze Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: - Trivialname: Sonstige: Viren Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p>
Anwendungsbereich(e)	<p>Innenverwendung</p> <p>In der Lebensmittel-/Futtermittelindustrie, einschließlich Molkereien, Brauereien, Getränke- und Softdrinkindustrie, Lebensmittelverarbeitung und Fleischindustrie (außer in Schlachthöfen und anderen Prozessen mit Blut) Desinfektion von Ausrüstung (harte und nicht poröse Oberflächen) durch Eintauchen</p>

Anwendungsmethode(n)	Methode: Sonstige: Eintauchen Detaillierte Beschreibung: Die zu desinfizierende Ausrüstung muss in ein Tauchbad gelegt werden. Für Anwendungen in der Milchindustrie ist eine Reinigung vor dem Desinfektionsverfahren obligatorisch
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Bei Raumtemperatur und 15 Minuten Kontaktzeit • Wirksam gegen Bakterien, Hefen, Pilze und Viren: 0,15 % PAA (7,5 % Produkt mit 2 % PAA, d. h. 75 ml Produkt/ Liter). Die Verdünnungshinweise in Klammern müssen angepasst werden, wenn ein Produkt mit einer anderen Konzentration an Peressigsäure (PAA) verwendet wird. Verdünnung (%): 7,5 % Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1-2 Anwendungen pro Tag
Anwenderkategorie(n)	Industrielle Verwender ; Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	HDPE-Flasche/Eimer mit HDPE-Schraubverschluss: 5 Liter, 25 Liter, 30 Liter HDPE-Fass mit PP-Spund: 200 Liter HDPE-IBC mit HDPE-Schraubverschluss: 1000 Liter

4.5.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

4.5.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.5.3. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

4.5.4. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

4.5.5. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

4.5.6. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Verwendungshinweise

Kapitel 5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG¹

5.1. Gebrauchsanweisung

Desinfektionszyklus (NUR für Oberflächendesinfektion):

- Vor dem Desinfektionsvorgang müssen die zu desinfizierenden Oberflächen gründlich gereinigt werden. Anschließend müssen die Reinigungsflüssigkeiten gründlich von den Oberflächen entfernt, abgespült und abgeleitet werden.
- Produkte müssen vor Gebrauch in Trinkwasser verdünnt werden.
- Verdünnungsrate und Kontaktzeit hängen von der jeweiligen Anwendung ab. Bitte beachten Sie die Beschreibung der Anwendungsmethode für die jeweilige Verwendung.

Desinfektionsverfahren durch CIP:

- Abschließende Spülung (mit Trinkwasser). Nach dem Desinfektionsverfahren werden CIP-Behälter (Rohrleitungen und Tanks) unter geschlossenen Systembedingungen entleert und mit Wasser gespült

Desinfektionsverfahren durch Eintauchen:

- Die Lösung darf nicht wiederverwendet werden.
- Nur einmal am Tag nach der Herstellung verwenden und täglich durch eine frische Lösung ersetzen.

Desinfektionsverfahren durch Sprühen:

- Die Oberfläche vollständig benetzen (Applikationsmenge > 20 mL/m², aber maximal 100 mL/m²), um die Oberfläche während der erforderlichen Kontaktzeit feucht zu halten.
- Die Ausrüstung erst verwenden, wenn das Produkt vollständig von der Oberfläche absorbiert wurde oder an der Luft getrocknet ist.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

- Tragen Sie eine Chemikalienschutzbrille, die der Europäischen Norm EN 16321 oder einer gleichwertigen Norm entspricht, Schutzkleidung, die chemisch resistent gegen das Biozidprodukt ist, und chemikalienbeständige Handschuhe, die der Europäischen Norm EN 374 oder einer gleichwertigen Norm entsprechen. Schutzbrille, Schutzkleidung und Handschuhmaterial (vorzugsweise Butylkautschuk) sind vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben. Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der EU im Bereich Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz. Siehe Abschnitt 6 für die vollständigen Titel der EN-Normen und Rechtsvorschriften.

- Verwenden bei ausreichender Belüftung: Verwenden Sie technische Kontrollen, um die Konzentration in der Luft unterhalb der Expositionsgrenzwerte der Anforderungen oder der Richtlinien zu halten. Die Konzentration in der Luft sollte unter dem Expositionsrichtwert gehalten werden. Für alle Wisch- und Sprühanwendungen ist in den Räumen, in denen die Anwendung stattfindet, eine Belüftungsrate von mindestens 10 Luftwechseln pro Stunde erforderlich.

- Wenn ein Atemschutz erforderlich ist (d. h. wenn die Konzentration von PAA und/oder Wasserstoffperoxid über der jeweiligen akuten Expositionskonzentration (AEC)inhalation liegt (0,5 mg/m³ bzw. 1,25 mg/m³)), verwenden Sie je nach potenzieller Konzentration in der Luft ein zugelassenes Atemschutzgerät mit Luftreinigung oder Überdruck.

- Ausrüstung/Oberflächen nicht benutzen oder Tieren/Geflügel den Zutritt nicht gewähren, bis das Produkt vollständig von der Oberfläche absorbiert wurde oder an der Luft getrocknet ist

¹Gebrauchsanweisung, Maßnahmen zur Risikominderung und andere Hinweise zur Verwendung, die in diesem Abschnitt aufgeführt sind, gelten für alle zugelassenen Verwendungen.

-
- Der Wiedereintritt in den behandelten Bereich ist nur erlaubt, wenn die Konzentration von Peressigsäure und Wasserstoffperoxid in der Luft unter der AECInhalation liegen (jeweils 0,5 mg/m³ für PAA & 1,25 mg/m³ für Wasserstoffperoxid).
 - Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtzieltieren/Haustieren aufbewahren.
 - Während der Anwendungsphase dürfen sich keine Unbeteiligten im behandelten Bereich aufhalten.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

- NACH VERSCHLUCKEN: Sofort Mund ausspülen. Der exponierten Person etwas zu trinken geben, falls sie in der Lage ist zu schlucken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Rettungsdienst (Tel. 112) alarmieren.
- NACH HAUTKONTAKT: Haut sofort mit viel Wasser spülen, verschmutzte Kleidungsstücke ausziehen. Haut für weitere 15 Minuten mit Wasser spülen. Nach dem Spülen der Haut: Rettungsdienst (Tel. 112) alarmieren.
- Hinweis für medizinisches Personal: Lebenserhaltende Maßnahmen einleiten, danach GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen
- NACH AUGENKONTAKT: Sofort einige Minuten mit Wasser spülen, ggf. Kontaktlinsen entfernen. 15 Minuten mit Wasser weiter spülen. Rettungsdienst (Tel. 112) alarmieren.
- Hinweis für medizinisches Personal: Augen auf Transport wiederholt spülen, wenn Augenkontakt gegenüber alkalischen Chemikalien (pH > 11) wie Amininen oder gegenüber Säuren wie Essigsäure, Ameisensäure oder Propionsäure.
- NACH EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position für ungehinderte Atmung lagern. Sofort Rettungsdienst (Tel. 112) alarmieren.
- Hinweis für medizinisches Personal: Sofort lebenserhaltende Maßnahmen einleiten, danach GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.
- Bei Symptomen: Rettungsdienst (Tel. 112) alarmieren.
- Ohne Symptome: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
- Hinweis für medizinisches Personal: Falls erforderlich, lebenserhaltende Maßnahmen einleiten, danach GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

- Dieses Biozidprodukt sollte, wenn es in unbenutztem und nicht kontaminiertem Zustand entsorgt wird, als gefährlicher Abfall gemäß der Richtlinie 2008/98/EG des Europäischen Parlaments und des Rates behandelt werden. Jegliche Entsorgungspraktiken müssen mit allen nationalen und regionalen Gesetzen sowie allen kommunalen oder lokalen Verordnungen über gefährliche Abfälle übereinstimmen. Nicht in die Kanalisation, auf den Boden oder in ein Gewässer gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Die Hochtemperaturverbrennung ist ein akzeptables Verfahren.
- Behälter sind nicht nachfüllbar. Behälter nicht wiederverwenden oder nachfüllen. Die Behälter sollten sofort nach dem Entleeren dreifach oder unter Druck mit Wasser ausgespült werden. Sie können dann dem Recycling oder der Wiederaufbereitung für Biozidprodukte zugeführt werden oder sie können durchstoßen und auf einer Mülldeponie oder nach anderen von den nationalen und lokalen Behörden genehmigte Verfahren entsorgt werden. Entsorgen Sie die Flüssigkeit, die beim Spülen der benutzten Behälter anfällt, in einer zugelassenen Abfallentsorgungsanlage.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

- Zwischen 0 °C und 30 °C lagern
- Im Dunkeln lagern
- An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Bewahren Sie dieses Produkt im Originalbehälter auf, wenn es nicht verwendet wird. Der Behälter muss aufrecht gelagert und transportiert werden, um zu verhindern, dass der Inhalt durch die Belüftungsöffnung (sofern vorhanden) verschüttet wird.
- Nicht in Aluminium, Kohlenstoffstahl, Kupfer, Weichstahl, Eisen lagern und Kontakt mit diesen Stoffen vermeiden.
- Kontakt mit Aminen, Ammoniak, starken Säuren, starken Basen, starken Oxidationsmitteln vermeiden.
- Haltbarkeit: 6 Monate

Kapitel 6. SONSTIGE ANGABEN

In Bezug auf die „Anwenderkategorie(n)“ gilt Folgendes:

Berufsmäßiger Verwender (einschließlich industrieller Verwender) bedeutet berufsmäßiger Verwender mit Zusatzqualifikation, falls dies nach nationaler Gesetzgebung erforderlich ist.

Vollständige Titel der in Abschnitt 5.2 genannten EN-Normen und Rechtsvorschriften:

EN 16321– Augen- und Gesichtsschutz für betriebliche Anwendungen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen.

EN 374 – Schutzhandschuhe gegen gefährliche Chemikalien und Mikroorganismen. Teil 1: Terminologie und Leistungsanforderungen für chemische Risiken.

Richtlinie 2008/98/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über Abfälle und zur Aufhebung bestimmter Richtlinien, (ABl. L 312 vom 22.11.2008, S. 3).

Richtlinie 98/24/EG des Rates vom 7. April 1998 zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit (vierzehnte Einzelrichtlinie im Sinne des Artikels 16 Absatz 1 der Richtlinie 89/391/EWG) (ABl. L 131 vom 5.5.1998, S. 11).